

# EZ 4.0 - Digitalisierung und globale Verantwortung



Wissenschaft und Praxis  
im Dialog

18.-20. Mai 2017  
Tagungshaus Weingarten

**Hochschule Esslingen**  
University of Applied Sciences



**A** Akademie der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart

## Donnerstag, 18. Mai 2017

bis 17.00 Uhr Anreise

18.00 Uhr

**Begrüßung und Einführung in das Seminarthema**

Dr. Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Prof. Dr. (em.) Hartmut Sangmeister, Universität Heidelberg

19.00 Uhr

**Abendessen**

20.00 Uhr Keynote speech

**EZ 4.0 - Chancen, Risiken und viele offene Fragen**

Prof. Dr. (em.) Hartmut Sangmeister, Universität Heidelberg

danach geselliger Ausklang des Abends in der Trinkstube

## Freitag, 19. Mai 2017

8.00 Uhr

**Frühstück**

**Morgenimpuls**

9.00 Uhr

**Das strategische Projekt Digitaler Wandel der GIZ**

Lea Gimpel, GIZ

10.00 Uhr

**Die Digitalisierung in der Entwicklungspolitik aus  
europäischer Perspektive**

PD Dr. Rolf Steltemeier, BMZ

11.00 Uhr

**Kaffee/Tee**

11.15 Uhr

**Nutzung von Satellitendaten für die Evaluierung von  
Maßnahmen zum Waldschutz**

Marie-Lena Glass, KfW Entwicklungsbank

12.30 Uhr

**Mittagessen**

14.00 Uhr

**E-Government in der Ukraine. Digitalisierung und politische Re-  
formen im postsowjetischen Raum**

Lina Ghosh, joyn-coop GbR

15.00 Uhr

**Digitalisierung von Planung & Monitoring -  
eine Antwort auf wirkliche Teilhabe?**

Dagmar Schumann, Misereor

16.00 Uhr

**Kaffee/Tee**

16.15 Uhr

**Macht die Digitalisierung die Globalisierung gerechter?**

Philipp Keil, SEZ

17.00 Uhr

**Vertiefende Workshops**

**1 Macht die Digitalisierung die Globalisierung gerechter?**

Philipp Keil, SEZ

**2 Was erwarten wir von der Digitalisierung in der  
Entwicklungszusammenarbeit ?**

Dr. Alexa Schönstedt-Maschke, Consultant

**3 Digitalisierung und Menschenrechte: zwischen Chancen und  
Herausforderungen (von Good Governance bis Rohstoffpolitik)**

Prof. Dr. Beatrix Waldenhof, Hochschule Esslingen

18.30 Uhr

**Abendessen**

20.00 Uhr

**Film zum Seminarthema**

## Samstag, 20. Mai 2017

8.00 Uhr

**Frühstück**

**Morgenimpuls**

9.00 Uhr

**Wer profitiert von der digitalen Dividende?  
Der World Development Report 2016**

Dr. Katja Hilser, Consultant

10.00 Uhr

**Ethische Fragen der Digitalisierung**

Dr. Bernd Villhauer, Universität Tübingen

11.00 Uhr

**Kaffee/Tee**

11.15 Uhr

**Plenumsdiskussion zu den Ergebnissen der Workshops  
Abschlussdiskussion**

13.00 Uhr

**Mittagessen und Tagungsende**

## ReferentInnen

Lea Gimpel, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn

Marie-Lena Glass, KfW Entwicklungsbank, Frankfurt

Lina Gosh, joyin-coop GbR, München

Dr. Katja Hilser, Consultant, Heidelberg

Philipp Keil, Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ), Stuttgart

Prof. Dr. (em.) Hartmut Sangmeister, Universität Heidelberg

Dr. Alexa Schönstedt-Maschke, Consultant, Heidelberg

Dagmar Schumann, Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR e.V., Abt. Lateinamerika, Aachen

PD Dr. Rolf Steltemeier, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Berlin

Dr. Bernd Villhauer, Weltethos-Institut, Universität Tübingen

Prof. Dr. Beatrix Waldenhof, Hochschule Esslingen

## Tagungsleitung

Dr. Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. Dr. (em.) Hartmut Sangmeister, Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Universität Heidelberg

Philipp Keil, Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ), Stuttgart

Prof. Dr. Beatrix Waldenhof, Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, Hochschule Esslingen

## EZ 4.0 - Digitalisierung und globale Verantwortung

### Wissenschaft und Praxis im Dialog

Die weltweite digitale Vernetzung eröffnet auch für Entwicklungsländer neue politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Chancen. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) ermöglichen den internationalen Austausch von Informationen, schaffen neue Märkte und Transparenz als Voraussetzungen für Demokratie und die Einhaltung der Menschenrechte. Die internationale Entwicklungszusammenarbeit (EZ) kann das Potenzial der Digitalisierung in ihrer Vielfalt nutzen, um Entwicklungsziele schneller und kostengünstiger zu erreichen. Mit der Digitalisierung sind aber auch Risiken im Bereich Datenschutz, Arbeitswelt oder des Zugangs zum Internet verbunden. Wie kann die Digitalisierung für innovative Ansätze in der EZ genutzt werden? Wer profitiert von der "digitalen Dividende" und wie lässt sich die "digitale Spaltung" der Welt überwinden? Macht die Digitalisierung die Globalisierung gerechter? Mögliche Antworten auf diese Fragen und Praxisbeispiele zur Anwendung digitaler Instrumente in der EZ werden in dem Seminar aus den Perspektiven von Wissenschaft und Praxis erörtert. Das Seminar versteht sich zugleich als Dialogforum für entwicklungspolitisch interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich mit der "digitalen Revolution" auseinandersetzen.

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	199,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	187,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	129,00 €

### Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	104,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	56,00 €

### Stipendium für Studierende/SchülerInnen

Wenn Sie als Studierende Interesse an einem Stipendium für diese Tagung haben, melden Sie sich bitte bei Dr. Heike Wagner (wagner@akademie-rs.de). Der Förderverein der Akademie kann die Kosten entsprechend seinen Möglichkeiten entweder anteilig oder vollständig übernehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Geschäftsstelle –  
Assistenz: Isolde Frank  
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten  
Tel: +49 751 5686 413; Fax: +49 751 5686 222  
E-Mail: frank@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich per E-Mail oder online spätestens bis zum 04.05.2017.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 11. - 17.05.2017 (Eingangdatum) stellen wir die Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

### Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Tagungshaus Weingarten –  
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten  
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Anreise: Mit der Bahn bis Ravensburg, dann mit dem Bus Linie 1 bis Weingarten „Post“, bei der Basilika geht es durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage. Mit dem PKW auf der B30 (Ulm – Friedrichshafen), Abfahrt „Weingarten“, dann der Beschilderung „Kath. Akademie“ folgen. Im Innenhof und seitlich des Tagungshauses stehen begrenzt kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Um auf den Parkplatz zu gelangen, muss an der Rezeption ein Parkschein abgeholt werden.